jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

TE OGH 2000/2/24 8Ob11/00a

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.02.2000

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat als Revisionsgericht durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr. Petrag als Vorsitzenden und durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Langer, Dr. Rohrer, Dr. Adamovic und Dr. Spenling als weitere Richter in der Rechtssache der klagenden Partei M***** GmbH, *****, vertreten durch Dr. Hubert Maier, Rechtsanwalt in Mauthausen, wider die beklagte Partei Johann F***** Gesellschaft mbH, *****, vertreten durch Dr. Martin Wandl und Mag. Wolfgang Krempl, Rechtsanwälte in St. Pölten, wegen S 76.752,-- sA, infolge Revision der klagenden Partei gegen das Urteil des Landesgerichtes Linz als Berufungsgericht vom 14. Juli 1999, GZ 15 R 99/99f-49, idF des Beschlusses vom 18. November 1999, womit infolge Berufung der klagenden Partei das Urteil des Bezirksgerichtes Mauthausen vom 23. Jänner 1999, GZ 1 C 638/95i-44, bestätigt wurde, denDer Oberste Gerichtshof hat als Revisionsgericht durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr. Petrag als Vorsitzenden und durch die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Langer, Dr. Rohrer, Dr. Adamovic und Dr. Spenling als weitere Richter in der Rechtssache der klagenden Partei M***** GmbH, *****, vertreten durch Dr. Hubert Maier, Rechtsanwalt in Mauthausen, wider die beklagte Partei Johann F***** Gesellschaft mbH, *****, vertreten durch Dr. Martin Wandl und Mag. Wolfgang Krempl, Rechtsanwälte in St. Pölten, wegen S 76.752,-- sA, infolge Revision der klagenden Partei gegen das Urteil des Landesgerichtes Linz als Berufungsgericht vom 14. Juli 1999, GZ 15 R 99/99f-49, in der Fassung des Beschlusses vom 18. November 1999, womit infolge Berufung der klagenden Partei das Urteil des Bezirksgerichtes Mauthausen vom 23. Jänner 1999, GZ 1 C 638/95i-44, bestätigt wurde, den

Beschluss

gefasst:

Spruch

Die Zurückziehung der Revision dient zur Kenntnis.

Der Akt wird dem Erstgericht zurückgestellt.

Text

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

Die klagende Partei hat mit Schriftsatz vom 28. 1. 2000 ihre am 14. 10. 1999 bei Gericht überreichte ordentliche Revision (ON 50) zurückgenommen.

Gemäß § 484 ZPO iVm § 513 ZPO ist die Zurückziehung der Revision bis zur Entscheidung über diese zulässig und mit deklarativer Wirkung zur Kenntnis zu nehmen (SZ 43/168; EvBl 1967/387; zuletzt 8 Ob 320/98m).Gemäß Paragraph 484, ZPO in Verbindung mit Paragraph 513, ZPO ist die Zurückziehung der Revision bis zur Entscheidung über diese zulässig und mit deklarativer Wirkung zur Kenntnis zu nehmen (SZ 43/168; EvBl 1967/387; zuletzt 8 Ob 320/98m).

Anmerkung

E57291 08A00110

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:0080OB00011.00A.0224.000

Dokumentnummer

JJT_20000224_OGH0002_0080OB00011_00A0000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at